Objekt:	Würfelkapitell mit Schaftstück
Museum:	Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Skulpturensammlung
Inventarnummer:	AE 397

Beschreibung

Das vegetabil gestaltete, würfelförmige Kapitell ist von allen Seiten ausgearbeitet und wird zum noch bestehenden Schaftstück hin durch einen regelmäßig gerundeten Ring, nach oben durch eine glatte quadratische Abakusplatte abgegrenzt. Es zeigt ein auffällig unsymmetrisches, schwer überschaubares vegetabiles Ornament, das in erster Linie aus fleischigen Blättern mit stark eingerollten und tief ausgekehlten Fingern besteht.
Die Größe des Stücks, seine allseitige Ausarbeitung und auch Vergleiche mit anderen Kapitellen sprechen für eine ursprüngliche Platzierung in einem mehrjochigen Raum, etwa in der Klausur eines Klosters. Die gleichzeitig entstandenen Kapitelle des Kapitelsaals des Benediktinerklosters Ilsenburg im nördlichen Harzvorland haben beispielsweise sehr ähnliche Maße

(Auszug aus: Tobias Kunz, Bildwerke nördlich der Alpen. 1050 bis 1380. Kritischer Bestandskatalog der Berliner Skulpturensammlung, Petersberg, Michael Imhof Verlag 2014)

Entstehungsort stilistisch: Sachsen

Grunddaten

Material/Technik:	Sandstein
Maße:	Höhe: 21 cm (mit Schaftstück 31 cm); Breite: 24 cm; Tiefe: 23,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1130-1170
	wer	

wo

Schlagworte

- Sandstein